

Grünspecht (*Picus viridis*) reagiert auf zeternde Amseln (*Turdus merula*)

von Peter Diesing

Zetern, Alarmrufe oder der Angstschrei der Amsel (*Turdus merula*) werden auch von anderen Vogelarten verstanden (STEPHAN 1999). Dass zu diesen anderen Vogelarten der Grünspecht (*Picus viridis*) gehört, beobachtete ich am 10.5.2015 morgens gegen etwa 11,00 h MESZ. Ich war im Garten und sah eine Elster (*Pica pica*) – insbesondere zur Brutzeit im Gebiet vorkommend - ein Nachbargrundstück anfliegen und zwar so, dass ich sie danach nicht weiter sehen konnte, aber sofort heftig einsetzendes Amselgezeter vernahm. Als das immer heftiger wurde, kam von einem in ca. 100 m zum Geschehen stehenden „Randbaum“ des an den Garten angrenzenden Regenrückhaltebeckens ein Grünspecht (*Picus viridis*), der schon seit Tagen hin und wieder in der Gegend zu sehen und zu hören war, in geringer Höhe herangeflogen. Er flog dann eine scharfe Kurve über dem Gebiet aus dem die Alarmrufe der Amseln kamen und sofort wieder zurück in den Baum und ließ dort einmal seine Stimme hören. Es war weder ein „klü“-Ruf noch der „Kjaick“-Ruf (vgl. BLUME 1996). Danach sah ich noch, wie eine Elster (*Pica pica*) vom Nachbargrundstück wegflog. Meine Frau erblickte später noch für einen Moment die Silhouette eines etwas größeren Vogels in geringer Höhe schnell über das Nachbargrundstück fliegen. Ich vermute, dass der Grünspecht noch ein zweites Mal auf das weiter anhaltende Gezeter reagiert hat. GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER (1980) erwähnen, dass eine vermutlich bei Erregungsüberformung vorkommende Variante des „klü“-Rufes ein kurzer, kleiberähnlicher Thriller ist. So kam mir die „Stimme“ des Grünspechts, wie sie nach Blume (a.a.O.) auch nur selten vorkommt, jedoch nicht vor. Andererseits kann ich den von mir gehörten einmaligen Ruf nicht genau einordnen und will einen Irrtum meinerseits nicht ausschließen. Da nach SCHERZINGER (1982) der Grünspecht auch mit dem Grauspecht (*Picus canus*) verwechselt wird – der Autor berichtet davon, dass seinerzeit von 37 Grünspechtmeldungen nur 29 auswertbar waren - sei zur Untermauerung meiner vorgenommenen Bestimmung mitgeteilt, dass mein Sohn Ralf im beschriebenen Gebiet (ein Grünspecht wurde von mir in den letzten 3 Jahren dort gelegentlich gehört und beobachtet) am 29.12.2014 Nahaufnahmen von einem Grünspecht gemacht hat.

Literatur

- BLUME, D. (1996): Schwarzspecht, Grauspecht, Grünspecht. 5. überarb. Aufl. Magdeburg.
GLUTZ VON BLOTZHEIM, U.N. & K.M. BAUER (1980): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 9. Wiesbaden 1980.
SCHERZINGER, W. (1982): Die Spechte im Nationalpark Bayerischer Wald. Passau.
STEPHAN, B. (1999): Die Amsel. 2. erg. Aufl. Hohenwarsleben.

Summary

A green woodpecker reacts to blackbird alarm.

Anschrift des Verfassers:

Peter Diesing, Glockenblumenstraße 46, 49661 Cloppenburg

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [69](#)

Autor(en)/Author(s): Diesing Peter

Artikel/Article: [Grünspecht \(*Picus viridis*\) reagiert auf zeternde Amseln \(*Turdus merula*\) 67](#)